

LIFTING

TOMORROW

International Information Magazine of the **FASSI GROUP**

TECHNO
F2350RL-HXP

Innovation und Stärke

Leistungsstärkster FASSI-Kran aller Zeiten

Markteinführung des neuen F2350RL-HXP TECHNO: eine Revolution im Hebesektor. Der erste FASSI-Kran mit 18 hydraulischen Ausschüben.

Aus aller Welt

Kluytmans Service, der neue FASSI-Händler für die Niederlande; Neuheiten von Marrel, Cranab und Forez Bennes; ein Blick nach Österreich zeigt die Vielseitigkeit und Effizienz des FASSI F545RA.2.27 xe-dynamic.

Nachgefragt

FASSI-Qualität: Präzision und Innovation vom Eintreffen der Rohstoffe bis zur Endabnahme.

FASSI



FASSI-Krane arbeiten weltweit an allen möglichen Orten und in neuen, unterschiedlichsten Sektoren. Ihre Geschichten erzählen sich durch die Bilder, die uns Händler und Kunden von fünf Kontinenten geschickt haben und die in den letzten Monaten auf Instagram gepostet wurden. Hier haben wir die Posts unserer 5 Hashtags, die von Juli bis Dezember 2024, die meisten Likes bekommen haben, ausgewählt und geteilt.



#fassicrane
arsisltd
126 likes



#fassicranes
fassigrufirenze
235 likes



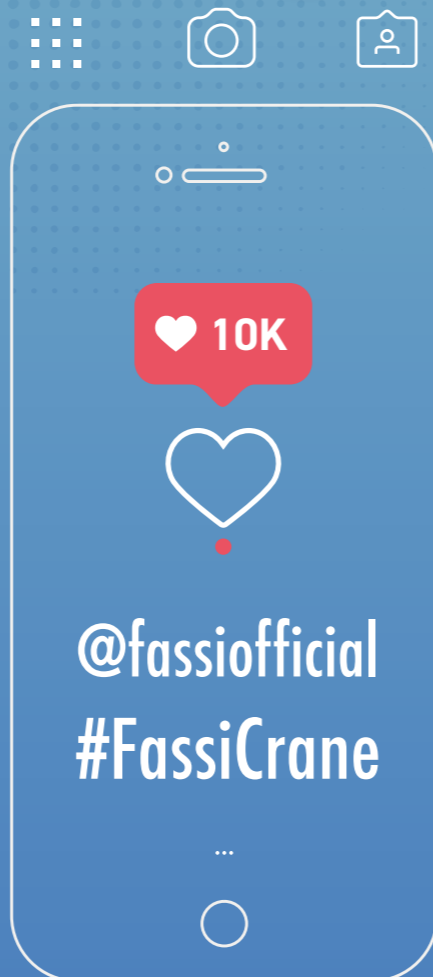
#fassifriday
fassi_de
248 likes



#fassikran
koglerkrantechnikgmbh
1093 likes



#fassigroup
fassiofficial
901 likes



Sechzig Jahre Zukunft: "Innovating together"

Die Geschichte eines Unternehmens lässt sich auf vielerlei Arten erzählen. Man kann auf die Vergangenheit zurückblicken, als wäre sie ein Fotoalbum: Momente, die in der Zeit stehengeblieben sind, vergilbte Seiten voller Nostalgie.

Bei FASSI jedoch besteht die Geschichte nicht einfach nur aus einer Aufzählung vergangener Ereignisse. Hier ist sie Fundament und Startrampe für die Zukunft; sie ist eine Energie, die unaufhörlich vibriert, wie ein Kran, der die Vergangenheit hochnimmt und sie mit in die Zukunft trägt. Sechzig Jahre sind nicht nur eine Zahl. In sechzig Jahren haben sich neue Horizonte eröffnet, Straßen sind entstanden, wo es vorher nur Grenzen gab: Menschen, Ziele, geniale Ideen, Stahl und Technologien – alles für ein und denselben Traum. So viele Hände haben die Zukunft Stück für Stück aufgebaut, ohne je stillzustehen, ohne sich je zufriedenzugeben. Die Entscheidung, die im Jahre 1965 getroffen wurde, kam nicht von ungefähr, sie wurde getroffen, weil sie alternativlos war. Nicht sich anpassen, sondern erschaffen. Nicht folgen, sondern einen Schritt voraus sein. Nicht auf die Veränderung warten, sondern selbst die Veränderung sein. Jedes Ziel war ein Neuanfang, jedes Hindernis ein Ansporn, mehr zu wagen. Mit dem ersten roten Kran fing es an. Er war rot, und das war mehr als eine Farbe. Es war ein Stück Identität, Ehrgeiz und Mut. Kann die Farbe Rot für ein Versprechen stehen? Warum nicht, jedenfalls dann, wenn sie von Leidenschaft geprägt ist.

Das anfängliche Versprechen ist um ein Vielfaches größer geworden und stets wird daran gearbeitet, es einzuhalten. Es ist wie ein ständiger Impuls, ein Innovationsmotor, der nie stehenbleibt. Franco Fassi drückte es gerne so aus: „Der schönste Kran ist immer der, der noch zu erschaffen ist.“ Denn die Zukunft ist eine immerwährende Baustelle, auf der der nächste Schritt der wichtigste ist. Sechzig Jahre später ist diese Vision keineswegs verblasst. Nein, sie ist stärker ausgeprägt denn je. Und auf der Bauma 2025 hat sie mit dem Konzept „Innovating Together“ Gestalt angenommen. Denn die Zukunft ist kein Alleingang, sondern ein Zusammenwirken von Ideen und kollektiven Leidenschaften, Idealen und gemeinsamen Werten - sie ist Brücke zwischen denen, die Ideen entwickeln und denen, die bauen. Innovationen zu schaffen bedeutet im Kern, sich nie nur mit dem Bestehenden zufrieden zu geben, sondern fortwährend nach noch effizienteren, nachhaltigeren und mutigeren Lösungen zu suchen.

Die Bauma ist das Schaufenster zum Morgen, der Ort, an dem Ideen zusammentreffen, sich gegenseitig befeuern und Form annehmen. Und hier war FASSI nicht nur mit seinen neuesten Technologien präsent sein, sondern zeigte sich mit allem, was das Unternehmen ausmacht nach sechzig Jahren voller Entscheidungen, Herausforderungen und gelebten Werten. Davon, was uns seit jeher antreibt, sich jeder überzeugen: Zukunft selbst gestalten, anstatt nur Veränderungen zu beobachten.

Vor sechzig Jahren hat alles mit einer Entscheidung angefangen. Es war die Entscheidung, dem Markt nicht zu folgen, sondern ihn neu zu prägen. Dort Chancen zu sehen, wo für andere nur Grenzen sichtbar sind. Und diese Entscheidung, konsequent auf die Zukunft zu setzen, wurde zu einem Namen, den man in aller Welt mit Exzellenz verbindet.



An erster Stelle



P. 06

Der neue F2350RL-HXP TECHNO, leistungsstärkster FASSI-Kran aller Zeiten

Der erste FASSI-Kran mit 18 hydraulischen Ausschüben. Mit seinem Dekagonalquerschnitt X-Design und dem Hydrauliksystem XF garantiert er präzises und flüssiges Arbeiten.



P. 18

IoC bei FASSI: vollständige Kontrolle des Krans über eine einzige Plattform

Mit dem Internet of Cranes (IoC) läutet FASSI eine neue Ära für die Welt der Krane ein: Innovation, Kontrolle und Nachhaltigkeit stehen nun im Zentrum der täglichen Arbeit



P. 30

Kluytmans Service: Leidenschaft für FASSI auf niederländisch

Vom ersten Kontakt bis zur einer Partnerschaft, die Maßstäbe setzt: wie Harry Kluytmans und sein Team mit FASSI den niederländischen Markt der Krane erobert haben.



P. 34

Neuheiten von Marrel und Cranab

Die neue Reihe der Steuerungen und Wegeventile für Ampliroll®-Haken von Marrel von 14 bis 26 Tonnen und der neue Cranab TL12.

- p.06 Der neue F2350RL-HXP TECHNO: Leistungsstärkster FASSI-Kran aller Zeiten
- p.12 Projekte, die Geschichte geschrieben haben
- p.14 XR510: Leistung und Vielseitigkeit für die internationalen Märkte
- p.18 IoC bei FASSI: vollständige Kontrolle des Krans über eine einzige Plattform
- p.22 FASSI revolutioniert die Betriebsüberwachung mit der Remote Smart Cam - RSC
- p.26 FASSI-Qualität: Präzision und Innovation als Garantie für Exzellenz
- p.30 Kluytmans Service: Der neue FASSI -Händler für die Niederlande
- p.34 AMPLI'DRIVE: Eine neue Reihe von Steuerungen und Wegeventilen für Ampliroll®-Haken
- p.38 Der neue Cranab TL12: Ein vielseitiger und kompakter Kran
- p.42 Die Kippmulde von Forez Bennes: Ein echtes Technologiekonzentrat
- p.44 FASSI, Marrel und Volvo: Effizienz und Flexibilität für Peter Wanker





DER NEUE F2350RL-HXP TECHNO: LEISTUNGSSTÄRKSTER FASSI-KRAN ALLER ZEITEN



Der F2350RL-HXP TECHNO ist der erste FASSI-Kran mit 18 hydraulischen Ausschüben. Der Dekagonal-Querschnitt des Knickarms und der Teleskopauschübe - das sogenannte X-Design - garantiert zusammen mit der Überlastabschaltung FX990 eine optimale Kräfteverteilung und eine dynamische Bewegungssteuerung.

Der FASSI F2350RL-HXP TECHNO ist eine echte Revolution im Hebesektor

Mit dem F2350RL-HXP TECHNO setzt FASSI neue Maßstäbe der Zukunft. Der leistungsstärkste, jemals von FASSI gebaute Kran ist weltweit der Erste, der in Kombination mit der L958L mit 18 hydraulischen Ausschüben ausgestattet ist. Eine perfekte Kombination aus Kraft, Präzision und Technologie, die alle Erwartungen übertrifft. Der F2350RL-HXP TECHNO erfüllt alle Anforderungen in einem Sektor, der sich ständig weiterentwickelt und vereint kompakte Maße mit außergewöhnlicher Leistung. Er ist ausgelegt für Fahrzeuge mit einem maximalen Gesamtgewicht von 43 Tonnen. So sind einzigartige Leistungen und eine hohe Flexibilität im Einsatz garantiert. Da der Hubarm einen Meter länger ist als beim Vorgängermodell F2150RL, lassen sich Dank der hochmodernen hydraulischen Verlängerungen L956L, L957L und L958L Spitzenleistungen bei Reichweite und Hubkapazität erzielen.

Eine echte Revolution sind jedoch die technologischen Innovationen, die den F2350RL-HXP TECHNO zum Meisterwerk der Ingenieurskunst machen. Das Dekagonal-Profil (das sogenannte X-Design) des Knickarms und der Teleskopauschüben garantiert zusammen mit der Überlastabschaltung FX990 eine optimale Kräfteverteilung und eine dynamische Bewegungssteuerung.

Der F2350RL-HXP TECHNO ist der erste Kran der Baureihe, bei dem die X-Design-Technologie auch für die hydraulische Verlängerung vorgesehen ist. So kann die volle Leistung des innovativen Designs genutzt werden. Mit Hilfe des Stabilitätskontrollsystems FSC TECHNO kann die Standsicherheit des Krans an die verschiedenen Einsatzbedingungen angepasst werden. Dieser Kran ist nicht nur eine Weiterentwicklung der Baureihe TECHNO, sondern eine echte Revolution und setzt Maßstäbe für die Zukunft.

INDIVIDUELL ANPASSBARER KRANSOCKEL:

Eine maßgeschneiderte Lösung

Der Kransockel des F2350RL-HXP TECHNO wird in drei Versionen (SB, MB, LB) angeboten und lässt sich

DIESER KRAN IST NICHT NUR
EINE WEITERENTWICKLUNG
DER BAUREIHE TECHNO,
SONDERN EINE ECHTE
REVOLUTION UND SETZT
MASSTÄBE FÜR DIE ZUKUNFT

TECHNO F2350RL-HXP



individuell an beliebige Fahrzeugkonfigurationen anpassen. Mit sechs Abstützungen, von denen zwei im hinteren Bereich ausfahrbar sind, ist eine optimale Standsicherheit auch bei schwierigsten Einsatzbedingungen garantiert.

DEKAGONAL-PROFIL „X-DESIGN“

Der F2350RL-HXP TECHNO ist mit dem revolutionären Dekagonal-Profil „X-Design“ ausgestattet. Diese Innovation sorgt für eine optimale Kräfteverteilung zwischen den Teleskopausschüben und reduziert gleichzeitig das Gesamtgewicht des Krans, ohne dass dadurch die Stabilität der Kranstruktur beeinträchtigt wird. Diese Konfiguration garantiert eine hohe Tragfähigkeit, insbesondere bei vertikalen, und verbessert die Effizienz des Krans im Einsatz. Zum ersten Mal wurde bei dieser Baureihe die Technologie „X-Design“ auch für die hydraulische Verlängerung vorgesehen, so dass die Leistungstärke des Knickarms und der Teleskopausschübe maximal genutzt werden kann und sich die Vielseitigkeit und die Effizienz bei komplexen Aufgaben verbessern.



XF-SYSTEM:

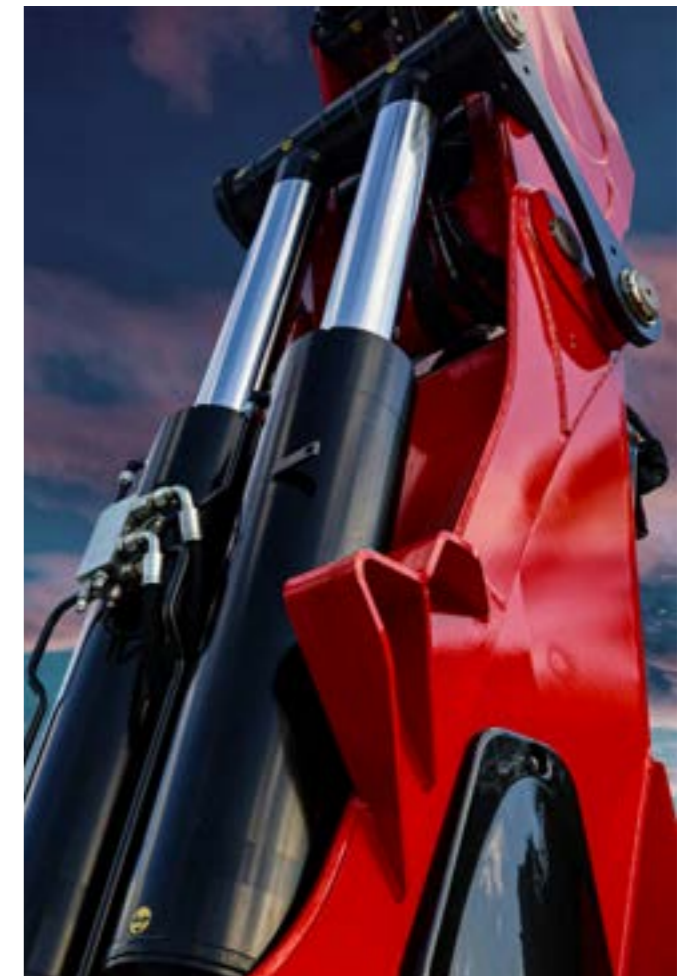
optimierte hydraulische Leistungen

Das Hydrauliksystem XF sorgt, dank des multifunktionalen hydraulischen Proportionalsteuerblocks von Danfoss, für flüssigere, präzisere und schnellere Kranbewegungen.

Der Bediener profitiert von flüssigeren und ruckfreien Armbewegungen, einer höheren Sensibilität bei der Steuerung und einer geringeren Überhitzungsgefahr für das Öl.

Ferngesteuerte Abstützungen

Der F2350RL-HXP TECHNO ist mit ferngesteuerten Abstützungen ausgestattet, die es dem Bediener erlauben, Ausfahrbewegung und Positionierung direkt über die Fernsteuerung zu kontrollieren, ohne manuell eingreifen zu müssen. Der Abstützvorgang wird dadurch einfacher, die Sicherheit erhöht und die Steuerung der Abstützungen in jeder Einsatzsituation präziser und schneller.



SYSTEM FSC TECHNO:

Sicherheit und Flexibilität im Einsatz

Dank des Stabilitätskontrollsystems FSC-TECHNO kann der Bediener wählen, ob er, je nach Anforderung und Arbeitssituation, ein proportionales System verwendet, indem er die Stützbeine ausfährt oder ob er den Neigungsmesser aktiviert. Diese Flexibilität gestattet es, immer unter Einhaltung maximaler Betriebssicherheit zu arbeiten und die Leistungen des Krans in jeder Situation zu optimieren.

NEUE FIRMWARE:

Innovation für eine umfassende Kontrolle

Die neue Firmware des FASSI F2350RL-HXP TECHNO revolutioniert die Kransteuerung und bietet modernste Funktionen zur Verbesserung der Präzision und Effizienz. Dank des Systems Internet of Cranes® (IoC) ist der Kran ständig mit dem Netzwerk verbunden; so ist ein sicherer und wirksamer Zugriff auf die Nutzungsdaten garantiert und nach jedem Einsatz wird eine Servicestatistik erstellt. Bei Bedarf ist eine Unterstützung durch den Kundendienst möglich. Die Systeme JDPX und XP garantieren ein Plus an Leistung bei Hubvorgängen mit der hydraulischen Verlängerung, weil sie die Leistungssteigerung automatisch und kontinuierlich steuern.

HYDRAULISCHE VERLÄNGERUNG:

maximale Ausschublänge und Flexibilität beim Einsatz

Die Verlängerung L958L zeichnet sich durch eine hydraulische Ausschublänge von 17,2 m und eine Hubkapazität von max. 10.000 kg aus. So sind Hubvorgänge mit einer außergewöhnlichen Reichweite möglich, ohne dass dies zu Lasten Standsicherheit oder Präzision geht. In Kombination mit der Technologie „X-Design“ sind hohe Leistungen auch bei anspruchsvollsten Aufgaben garantiert.



WINDE UND SEILROLLENSYSTEM:

Innovation und Leistung

Der F2350RL-HXP TECHNO erreicht eine einzigartige Hubleistung, wenn eine hochleistungsfähige hydraulische Winde unter dem Knickarm eingesetzt wird. Dieses System bietet außerordentlich vielseitige Einsatzmöglichkeiten. Wenn Hubvorgänge mit einem Stahlseil ausgeführt werden sollen, garantieren die Seilrollen bei Einsatz des Jib L95L, dass das Seil präzise an den Kranarmen entlanggeführt wird. Die Seilrollen bleiben auch in Ruhestellung am Kran montiert. So verkürzt sich die Rüstzeit des Krans zugunsten einer Optimierung der Hubarbeiten.



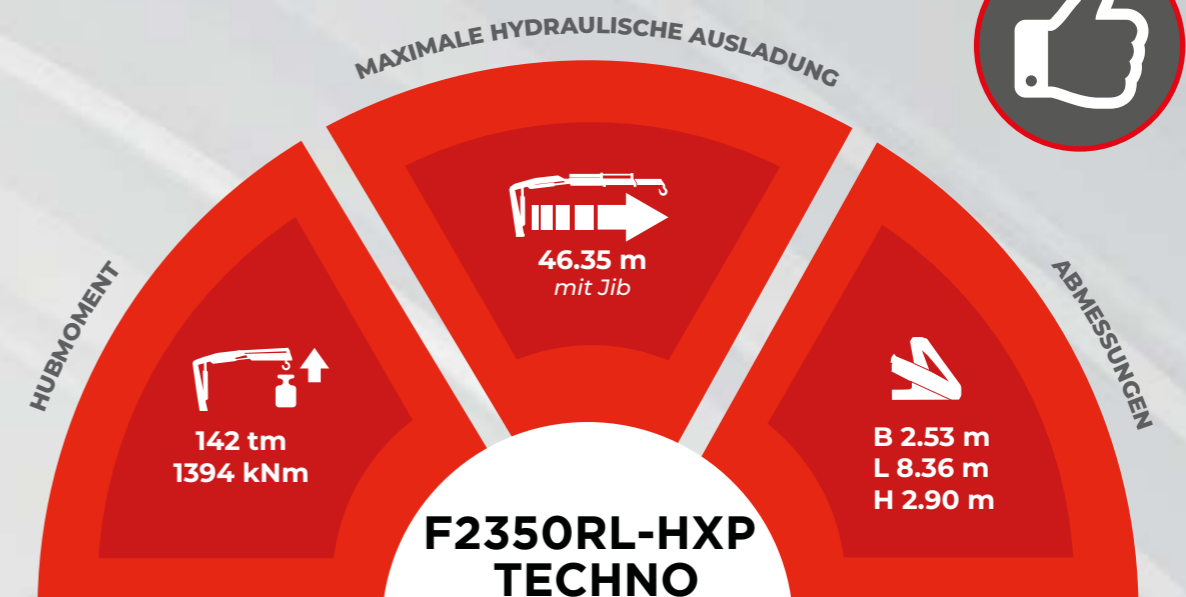
FASSI-Kran F2350RL-HXP TECHNO

Elektronische/hydraulische Ausrüstung:

- integriertes Steuerungssystem IMC
- Überlastabschalteneinrichtung FX990
- Hydraulischer digitaler Steuerblock D900
- Funkfernsteuerung V7 RRC
- Automatische Dynamikregelung ADC
- FX991 - Touchscreen-Display
- Electronic Flow Sharing
- XF-System

Merkmale:

- Doppelkniehebel
- System XP
- System ProLink
- Endlosschwenkwerk auf Drehkranz
- individuell anpassbarer Kransockel



Projekte, die Geschichte geschrieben haben

Vom Modell 30, dem ersten, hinter der Fahrerkabine montierten Hydraulikkran, bis hin zu dem neuesten Modell F2350RL-HXP TECHNO, das FASSI-Leistung in Bestform verkörpert Alle Projekte, die mehr als Geschichte im Unternehmen geschrieben haben.

Das Außergewöhnliche, die Innovation, die Einzigartigkeit – das sind Werte, die bei FASSI jeden Kran auszeichnen, der das Werk verlässt. Mehrere hunderttausend Krane wurden zwischen dem ersten „Modello 30“ und dem F2350RL-HXP TECHNO produziert, der als maximaler Ausdruck von Leistung und Innovation gilt. Dazwischen wurden Tausende Projekte erdacht, designed und ausgearbeitet. Es wurden Krane entwickelt, die die Geschichte der Hebetchnik geprägt haben – durch ihre Innovation, ihre fortschrittliche Technik und die Fähigkeit, den Anforderungen des Marktes stets einen Schritt voraus zu sein.

ELEKTRO-MODELL



Seit 2021 bietet Fassi drei konkrete und betriebsbereite elektrische Lösungen an: das SHI-System, das Plug-In-System und den Kranaufbau auf einem vollelektrischen Fahrzeug.

Modell F1450R-HXP TECHNO



Im Jahr 2021 kommt der erste Kran der TECHNO-Baureihe auf den Markt – ein innovativer Quantensprung in Bezug auf Hubkraft, Vielseitigkeit, Präzision, Steuerung und Effizienz.

Modell 30



Der erste Kran. Franco Fassi überträgt Ing. Ermes Campanella die Aufgabe, das erste Kranmodell zu entwerfen: inen hinter der Fahrerkabine Hydraulikkran der Marke FASSI.

Der M3 ist einer der bestverkauften Krane, der sich sehr lange am Markt gehalten hat und sowohl für Transportaufgaben als auch zum Laden von Schrott eingesetzt wurde (1983 kam das erste speziell für Schrott entwickelte Produkt auf den Markt: der Kran MR3).



Das Modell kam 2013 auf den Markt und war zum damaligen Zeitpunkt der leistungsstärkste Kran, den das italienische Unternehmen bis dahin produziert hatte.

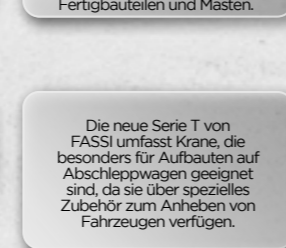
Modell M3

Modell F5



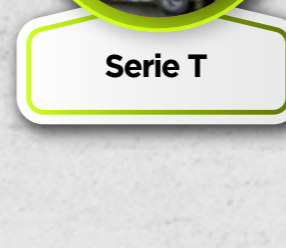
Der F5 wurde entwickelt, um den Bedarf nach einem, für sperrige Lasten geeigneten Kran, zu erfüllen (der vor allen Dingen auch nahe an der Säule arbeitet). Es war der erste dreiarmlige Kran, der auf die Bedürfnisse ganz spezieller Kunden zugeschnitten war: Autospediteure, Monteure von Fertigbauteilen und Masten.

Modell F75



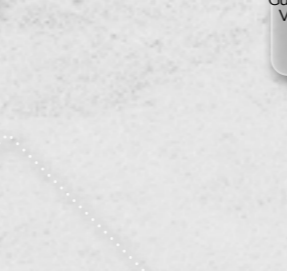
Dieses Modell übernimmt das patentierte Hiab-System und positioniert sich hinsichtlich der Hubkapazität in dem Segment unmittelbar über dem F75. Nachfolger der Modelle M5 und F5.

Modell F1500AXP



Der F1500AXP kommt auf den Markt: ein Kran mit großer Reichweite – Ausdruck der fortschrittlichen technologischen Lösungen von FASSI.

Modell F145



Einer der ersten Krane mit Drehkranz. Der F750 ist der erste große Kran mit Doppelkniehebel: eine technische Lösung, die die Reichweite des Krans erhöht und für jeden beliebigen Hubwinkel der Arme ein konstantes Hubmoment garantiert. Er ist, sozusagen, der Archetyp aller „Heavy-Duty“-Modelle von FASSI mit Drehkranzsystem.

Modell F750



In den neunziger Jahren werden die FASSI-Krane über die Firma Fasca erstmals auch in die USA geliefert. Speziell für den amerikanischen Bausektor wurde die Serie SE entwickelt.

Serie SE



Der F460 ist der erste Kran mit 8 hydraulischen Ausschüben, der mit einer einklappbaren hydraulischen Verlängerung ausgestattet ist. Dieser Kran eignet sich perfekt für die Montage von Fertigbauteilen, Industriegebäude und Industrieumzüge.

Modell F75



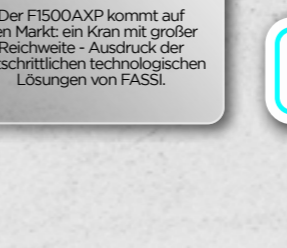
Die neue Serie T von FASSI umfasst Krane, die besonders für Aufbauten auf Abschleppwagen geeignet sind, da sie über spezielles Zubehör zum Anheben von Fahrzeugen verfügen.

Serie T



Das Modell kam 2013 auf den Markt und war zum damaligen Zeitpunkt der leistungsstärkste Kran, den das italienische Unternehmen bis dahin produziert hatte.

Modell F1950RAL



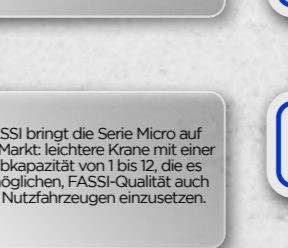
Das Modell kam 2013 auf den Markt und war zum damaligen Zeitpunkt der leistungsstärkste Kran, den das italienische Unternehmen bis dahin produziert hatte.

Serie S



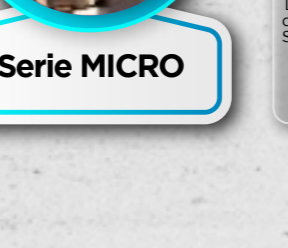
Die Serie S ist hauptsächlich für den deutschen Markt entwickelt worden. Sie ist Ausdruck der Philosophie von FASSI, die Bedürfnisse einzelner Märkte durch die Entwicklung von Sonderserien zu erfüllen

Serie MICRO



Der F460 ist der erste Kran mit 8 hydraulischen Ausschüben, der mit einer einklappbaren hydraulischen Verlängerung ausgestattet ist. Dieser Kran eignet sich perfekt für die Montage von Fertigbauteilen, Industriegebäude und Industrieumzüge.

Modell F460



Das Modell kam 2013 auf den Markt und war zum damaligen Zeitpunkt der leistungsstärkste Kran, den das italienische Unternehmen bis dahin produziert hatte.

RETROSPEKTIVE

NEW

XR510: LEISTUNG UND FLEXIBILITÄT FÜR DIE INTERNATIONALEN MÄRKTE

Der neue Kran mit starrem Arm XR510 von FASSI zeichnet sich durch seine Hubkapazität von 5,1 Tonnen und sein flexibles Design aus. Er erfüllt die Bedürfnisse der wachsenden Märkte in Asien, Südamerika und Afrika.

Der XR510 ist der neue Kran mit starrem Arm, mit dem FASSI seine internationale Präsenz auf den außereuropäischen Märkten ausbauen will. Er wurde für die Bedürfnisse in strategischen Regionen wie dem Mittleren Osten, Afrika, Asien und dem amerikanischen Kontinent entwickelt und vereint Stärke, Vielseitigkeit und technologische Innovation. Geplant wurde er im FASSI Innovation Center in Italien, produziert wird er von FASSI Asia Pacific in Malaysia. Dieses Modell der Serie XR ist ein ganz entscheidender Entwicklungsschritt für die globale Vision des Unternehmens und bietet konkrete Lösungen für die Bedürfnisse eines Sektors, der immer stärker vom Wettbewerb geprägt ist.



DIESE EINZIGARTIGE STRUKTUR GARANTIERT EINE AUSSERORDENTLICHE TRAGKAPAZITÄT BEI GLEICHZEITIG GERINGEM EIGENGEWICHT UND ERLEICHTERT SO TRANSPORT UND BETRIEBUNG

Mit einer Hubkapazität von max. 5.100 kg eignet sich der XR510 ideal für Aufgaben, die hohe Leistungen bei intuitiver und einfacher Bedienung erfordern.

Der XR510 wird in Nilai, Malaysia, hergestellt und ist ein ausgezeichnetes Beispiel dafür, wie Innovation und Zuverlässigkeit in einem Produkt zusammenspielen. Das Herzstück des XR510 ist der Teleskoparm aus ultrahochfestem Stahl mit seinem Hexagonal-Querschnitt.

Diese einzigartige Struktur garantiert eine ausgezeichnete Tragfähigkeit bei geringem Gewicht, was Transport und Bedienung erleichtert. Ein Ventil, das die Reibung reduziert, garantiert ruckfreie Bewegungen des Arms. Dies erhöht Präzision und Zuverlässigkeit des Krans.

Hochleistungsfähige Winde

Die Winde ist ein echter Pluspunkt des XR510. Sie ist in der Säule montiert und arbeitet mit einem leistungsfähigen und zuverlässigen hydraulischen Getriebemotor. Sie führt Hubvorgänge am Haken mit einem Stahlseil aus und ist mit einer hydraulischen Bremse sowie einem Endanschlag mit Seilführung versehen, die für maximale Zuverlässigkeit und Sicherheit sorgen.

Hydraulisches Endlosschwenkwerk

Der XR510 verfügt über einen kompakten Zahnkranz, der flüssige Bewegungen auch auf unebenem Untergrund mit einer Neigung bis 5 Grad garantiert. Dieses System verbessert die Leistungen bei komplexen Aufgabenstellungen und sorgt für ein großzügiges Drehmoment und äußerst präzise Bewegungen mit einem kontinuierlichen Drehwinkel von 360 Grad.

Elektronische Überlastabschaltung FX200

Die Sicherheit hatte bei der Entwicklung des XR510 absolute Priorität. Die elektronische Steuerung zur Kontrolle der Lastsituation liefert dem Bediener nützliche Informationen zur Beurteilung der Bedingungen, unter denen der Kran arbeiten muss. Sie verfügt über eine Verriegelungsmöglichkeit, wenn die Last zu hoch ist, um einen maximalen Schutz des Bedieners und der Kranstruktur zu gewährleisten.

Optimale Abstützung

Die hydraulischen Stützbeine des XR510 lassen sich besonders vielseitig einsetzen: Sie können individuell gedreht werden, was die gesamte Kranmontage vereinfacht.

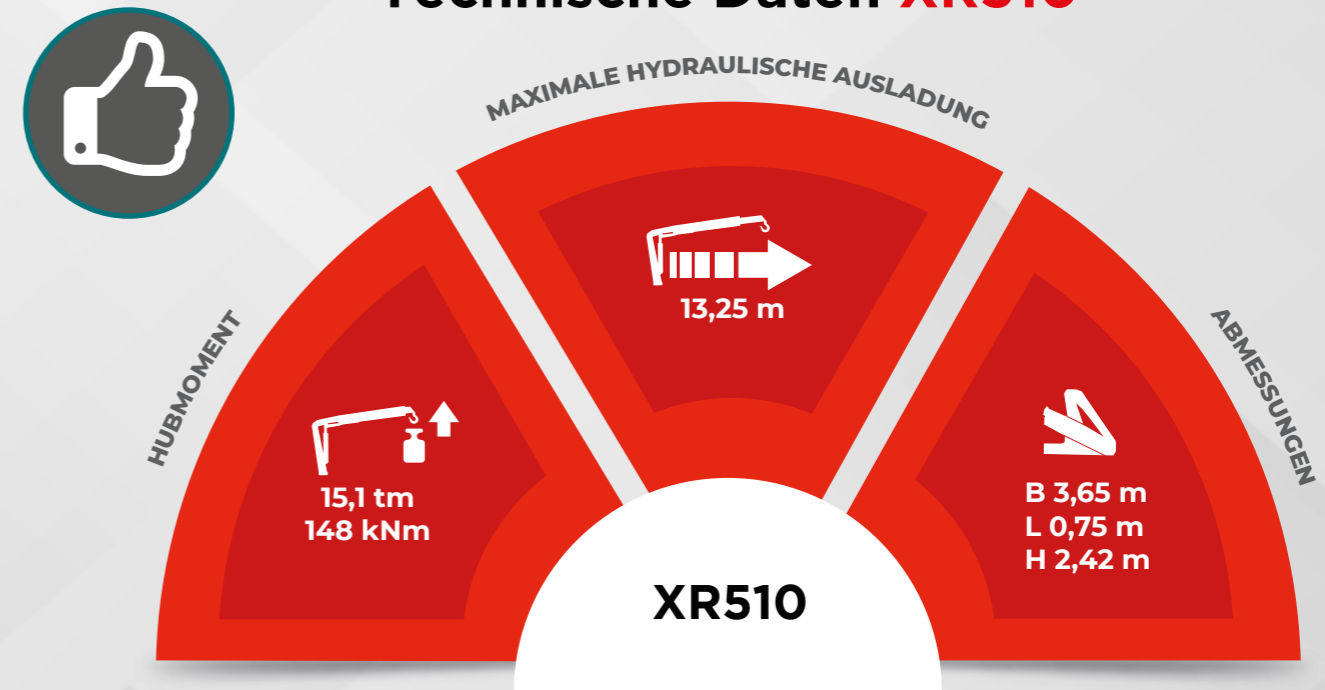
Steuerhebel

Modernste Ventile an den Steuerhebeln garantieren eine optimale Reaktion bei Aktivierung und eine äußerst präzise Kontrolle in allen Situationen.

Stabiler Tank mit großem Fassungsvermögen

Der Stahltank hat ein Fassungsvermögen von 130 Litern und ist mit einer Anzeige und einem integrierten Ölfiler ausgestattet, um die Hydraulikleitungen möglichst sauber zu halten.

Technische Daten XR510



Der Kran ist in drei Ausführungen erhältlich, die jeweils für spezielle Aufgabenstellungen geeignet sind:

- **XR513:** mit zwei Hydraulikausschüben für Vorgänge, die ein kompaktes, präzises Gerät erfordern
- **XR514:** mit drei Ausschüben (zwei hydraulisch und einer mit Seil) für mehr Flexibilität im Einsatz
- **XR515:** vier Ausschübe (zwei hydraulisch und zwei mit Seil), wenn maximale Reichweite ohne Beeinträchtigung der Tragfähigkeit gefordert ist



Michele Dossi
CEO Fassi Asia Pacific



“Mit dem XR510 wollten wir speziell auf die Bedürfnisse der Märkte in Asien, Südamerika und Afrika reagieren. Denn dort sucht man nach leistungsstarken Lösungen, die sich einfach und sicher bedienen lassen. Dieser Kran ist das Ergebnis sorgfältiger Planung und einer Produktion, für die

Qualität und Zuverlässigkeit unverzichtbare Elemente sind. Der XR510 ist Ausdruck der Flexibilität von FASSI, sich schnell auf internationale Anforderungen einzustellen und ein Produkt anzubieten, das unsere ausgezeichnete Marke und Innovation in neue Absatzgebiete bringt.”

IOC BEI FASSI: VOLLSTÄNDIGE KONTROLLE DES KRANS ÜBER EINE EINZIGE PLATTFORM



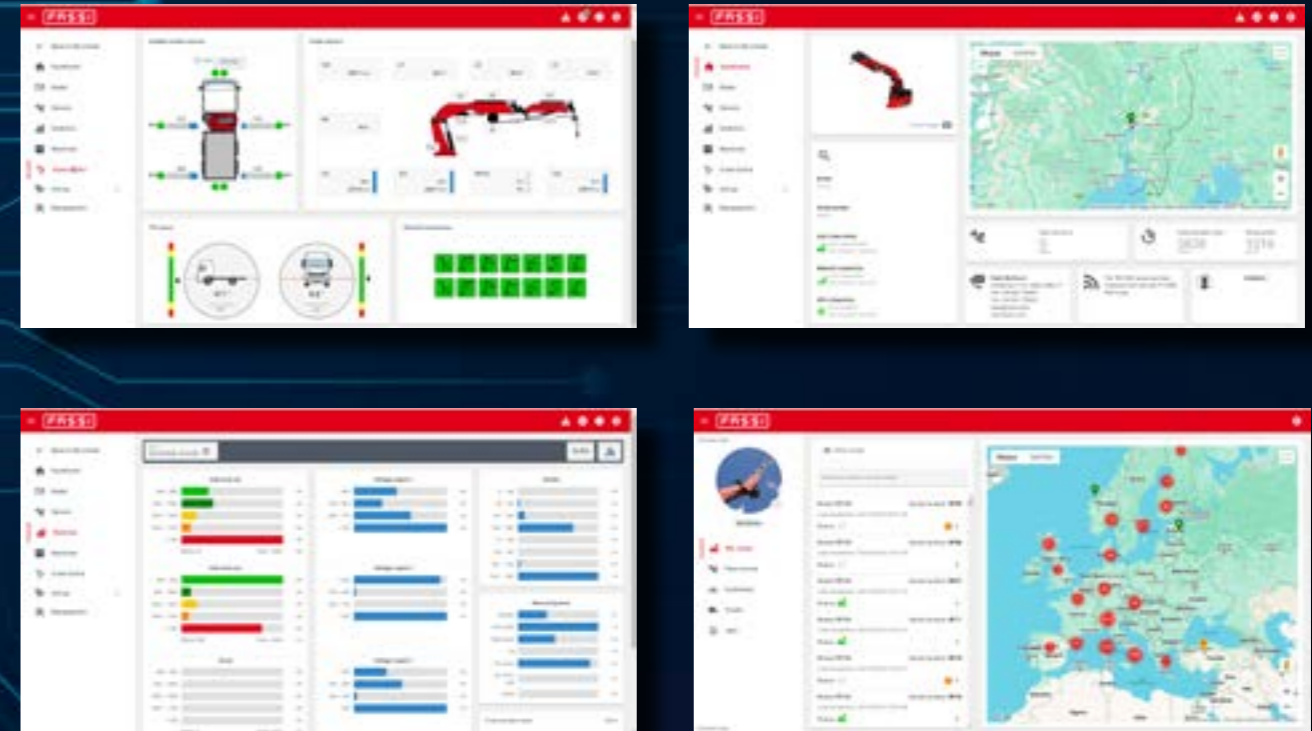
#internetofcranes

Mit dem Internet of Cranes (IoC) läutet FASSI eine neue Ära in der Welt der Krane ein: Innovation, Kontrolle und Nachhaltigkeit stehen nun im Zentrum der täglichen Arbeit. Dank einer hochmodernen Plattform werden die Krane Teil eines interagierenden Systems, das die Überwachung, Steuerung und Optimierung der Flotte in Echtzeit ermöglicht.



Sich seine Kranflotte als eine Art Ökosystem vorzustellen, in dem alles mit allem verbunden ist, mag futuristisch erscheinen – aber mit dem Internet of Cranes (IoC) von FASSI ist die Zukunft schon Realität. Jede Operation, sämtliche Daten, jede Bewegung des Krans wird zu einem Teil des Ganzen: Bedienbarkeit aus einer Hand. Das bedeutet Vereinfachung und Optimierung der tagtäglichen Arbeit. Dank eines Internetportals, das Zugang auf verschiedenen Leveln bietet, ermöglicht das IoC Bedienern, Händlern sowie dem technischen Personal eine Übersicht für jeden einzelnen Kran. Jedes Modul von der Wartung bis zur Telemetrie wurde so entwickelt, dass optimale Effizienz, möglichst kurze Ausfallzeiten und ein intelligenter Einsatz der Maschinen gewährleistet werden. Dabei sind sämtliche, für den optimalen und zeitgemäßen Gebrauch, notwendigen Funktionen in einem einzigen System vereint. Die Wurzeln dieser Innovation gehen auf das im Jahr 2009 eingeführte Projekt Smart App zurück, das schon damals die Personalisierung der Kranparameter über eine mobile Anwendung ermöglichte. Mit dem Voranschreiten des technologischen Fortschritts konnte auch bei FASSI dieses Konzept auf eine neue Stufe gehoben werden, indem man von der individuellen Kontrolle jedes einzelnen Krans den Schritt hin zu einem integrierten Management der gesamten Flotte geschafft hat. Damit wurde das Zeitalter des IoC eingeläutet. Bei FASSI hat man schon früh verstanden, dass Digitalisierung umfassender eingesetzt werden kann, als nur auf die einzelne Maschine begrenzt. Mit dem Einzug der IoT-Technologie nahm die Idee des Internet of Cranes konkrete Form an: es ging nicht mehr nur um eine Verbindung zwischen Kran und

FASSI HAT SICHERHEITSPROTOKOLLE NACH NEUESTEM STANDARD IMPLEMENTIERT, UM VERTRAULICHKEIT UND DATENSICHERHEIT ZU GEWÄHRLEISTEN. NUR AUTORISIERTES PERSONAL HAT ZUGRIFF AUF DEN SERVER.



Bediener, sondern um ein Netzwerk von Kranen, die alle miteinander verbunden sind, untereinander kommunizieren und über eine zentralisierte Plattform Daten austauschen. In den Jahren 2011/2012 wurde bei FASSI offiziell das IoC eingeführt. Dies bedeutete eine Revolution im Flottenmanagement und öffnete die Türen zu modernster Maschinenüberwachung, Ferndiagnose und Optimierung von Arbeitsabläufen, die bis dahin unvorstellbar waren. Das IoC bringt spürbare Vorteile für alle Akteure des Sektors mit sich. Das fängt schon beim Bediener an, der über ein einziges Portal sämtliche Informationen über seinen Kran zur Verfügung hat, ohne direkte Beteiligung des Händlers. Dank integriertem GPS können die Bediener die Position der Maschinen in Echtzeit abrufen, den Verschleiß von Komponenten überwachen und vorbeugende Wartung planen, um ungeplante Stillstände zu vermeiden und wertvolle Ressourcen zu sparen. Über eine vereinheitlichte Plattform gelangt man mit wenigen Klicks zu einer Übersicht über den Betriebszustand der Flotte, kann eventuelle Fehlfunktionen erkennen und bei Bedarf

frühzeitig eingreifen. Die Einsätze werden effizienter und gleichzeitig reduzieren sich Kosten für Wartung und die Fahrten zum Servicestützpunkt. Aber auch die Händler profitieren erheblich von diesem System. Dank der Funktion „Crane Doctor“ können sie auf Wunsch der Kunden die verkauften Krane aus der Ferne überwachen und werden im Falle von technischen Problemen benachrichtigt. Durch die frühzeitige Ferndiagnostik greift der Händler nur ein, wenn es wirklich erforderlich ist. So werden Maschinenstillstandszeiten minimiert und die Servicequalität für den Kunden verbessert. In einer immer stärker vernetzten Welt wird Datensicherheit zur unabdingbaren Priorität. FASSI hat deshalb Sicherheitsprotokolle nach den neuesten Standards implementiert, um Vertraulichkeit und Datensicherheit zu gewährleisten. Nur autorisiertes Personal hat Zugang zum Server, während sensible Daten verschlüsselt werden, damit jedwedes Risiko eines unbefugten Zugriffs ausgeschlossen wird. Das IoC ist aber nicht auf die operative Überwachung begrenzt, sondern bietet auch die Möglichkeit, die

IoC VORTEILE FÜR



BEDIENER:

- Überwachung in Echtzeit
- Vorausschauende Wartung
- Reduzierung der Stillstandszeiten

HÄNDLER:

- Ferndiagnostik
- Schnelles Eingreifen
- Verringerung von unvorhersehbaren Maschinenstillständen

FASSI:

- Datengestützte Planung
- Technischer Service kann noch gezielter angeboten werden

Gesamtheit aller Arbeitsaufträge umfassend zu managen. Die gesammelten Daten enthalten detaillierte Informationen zu den Kranaktivitäten, von den Fahrten des LKW bis zu den Nutzungsstatistiken. Das ist besonders für Firmen von besonderem Nutzen, die einen Miet-service anbieten, da diese an solcher Informationen den effektiven Gebrauch der Krane überwachen und deren korrekte Bedienung kontrollieren können. Aber bei FASSI blickt man auch schon weiter als nur auf die aktuelle Version des IoC. Hier werden bereits neue Entwicklungen vorbereitet, um die Funktionalität dieses Systems noch weiter auszubauen. Die Möglichkeit, für jeden Kran eine genaue Chronologie sämtlicher Aktivitäten, inklusive Inspektionen und Wartungsarbeiten, zu erstellen, bietet natürlich einen besseren Überblick, weil jede Aktion bis ins Detail nachvollziehbar ist, und hilft dabei, die Arbeitssicherheit zu erhöhen. Doch damit nicht genug: auf der Grundlage der gesammelten Daten wird es für FASSI möglich, wiederum neue Krane zu entwickeln. Dieser datengestützte Ansatz erlaubt eine Personalisierung, die sehr spezifisch auf die Bedürfnisse der Bediener eingeht, da sie auf modernsten statistischen Analysen der Nutzungsdaten basiert.

FASSI GRU REVOLUTIONNIERT DIE BETRIEBSÜBERWACHUNG MIT DER REMOTE SMART CAM - RSC



Beim Arbeiten in komplexen Situationen, in denen jedes Manöver absolute Präzision erfordert, gewährleistet die Möglichkeit, Echtzeitbilder direkt auf dem Display der Funkfernsteuerung V7S zu sehen, eine unmittelbare und präzise Kontrolle des Aktionsfeldes. Mit der neuen Remote Smart Cam kann sich der Bediener von kritischen Bereichen entfernen, ohne die vollständige Kontrolle über den Betrieb aus der Hand zu geben.



FASSI unterstreicht ihre Rolle als Vorreiterin und Innovatorin in der Branche, indem die Grenzen der Technik für Hebevorgänge immer weiter versetzt. Mit der ersten WLAN-Kamera, die für Krane entwickelt wurde, stellt sie eine Innovation vor, welche die Betriebsüberwachung revolutioniert und die Sicherheitsstandards erhöht. Die Remote Smart Cam - RSC erweitert nicht nur die Einsatzmöglichkeiten, sondern bietet den Bedienern auch ein noch nie da gewesenes Überwachungs-niveau.

Für diejenigen, die in komplexen Situationen arbeiten, in denen jedes Manöver absolute Präzision erfordert, garantiert die Möglichkeit, Echtzeitbilder direkt auf dem Display der Funkfernsteuerung V7S zu sehen, eine unmittelbare und genaue Kontrolle des Aktionsfeldes und ermöglicht ein effizienteres und bewussteres Arbeiten. Die RSC ermöglicht dem Bediener eine präzisere Sicht auf die zu hebende Last, eine bessere Kontrolle beim Umschlag von Lasten und ein unbesorgtes Arbeiten, auch bei schlechten Lichtverhältnissen. Dank der WLAN-Verbindung kann der Bediener die Kamera je nach Einsatzszenario an der am besten geeigneten Stelle anbringen und sich so flexibel an unterschiedliche Arbeitssituationen anpassen. Mit der neuen Remote Smart Cam

kann sich der Bediener von kritischen Bereichen entfernen, ohne die Kontrolle über den Betrieb aus der Hand zu geben. Das in Echtzeit an die Funkfernsteuerung übertragene Video ist nicht nur eine technische Funktion, sondern eine Innovation, die den Menschen direkt und unmittelbar mit der Maschine verbindet, Unsicherheiten verringert und die Einsatzmöglichkeiten vervielfacht. Das Herzstück des Systems ist die schwenkbare Magnethalterung, die so konzipiert ist, dass sie sich leicht an die Bedürfnisse des Bedieners anpassen lässt. Ein Verriegelungsmechanismus, der den Bildausschnitt fixiert und unabhängig von der Betriebsumgebung stabile Bilder gewährleistet, sorgt für zusätzliche Stabilität. Das System ist so konzipiert, dass es lange Autonomie und einfache Handhabung bietet. Die Remote Smart Cam - RSC ist nicht nur eine praktische technische Lösung, sondern auch die Antwort auf die Nachfrage des Marktes nach einem immer höheren Maß an Sicherheit und Professionalität. Jedes Detail wurde entwickelt, um den tatsächlichen Bedürfnissen derjenigen gerecht zu werden, die tagtäglich mit Kranen arbeiten, und bietet Werkzeuge, die nicht nur die Sicherheit verbessern, sondern auch jeden Einsatz vereinfachen und effizienter machen.

VORTEILE

- ▶ **Verbesserte Visualisierung**
Eine klare und detaillierte Sicht auf die gehobene Last.
- ▶ **Bessere Kontrolle**
Eine präzise Kontrolle beim Umschlag von Lasten.
- ▶ **Betrieb unter schlechten Lichtverhältnissen**
Eine klare und detaillierte Sicht auf die gehobene Last.
- ▶ **Drahtloses System**
Eine Verkabelung überflüssig und bietet maximale Flexibilität im Einsatz.
- ▶ **Sicherheit für den Bediener**
Sie erlaubt, sich von kritischen Bereichen zu entfernen und gleichzeitig die volle Kontrolle zu behalten.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

- **Sensor:** 1/2.7" CMOS
- **Auflösung:** 1280x720
- **Sichtwinkel:** 100°
- **Wasserundurchlässigkeit:** IP69K
- **Bildstabilisierung:** Ja
- **Nachtsicht** 18 Led IR
- **Einsatztemperatur:** -20 / +70° C
- **Maße:** 72x42x52 mm
- **Reichweite im freien Feld:** 80 m
- **Batterielaufzeit (IE800):** 15 Std.



FASSI-QUALITÄT: PRÄZISION UND INNOVATION ALS GARANTIE FÜR EXZELLENZ

Alessandro Azzola ist bei FASSI Manager für Qualität, Sicherheit und Umwelt. Er erklärt, wie im Produktionsprozess jedes Detail dazu beiträgt, ein Produkt zu schaffen, das alle FASSI-Standards erfüllt: vom Eintreffen der Rohstoffe bis zur Endabnahme.

Qualität ist für FASSI nicht nur ein Wort. Es ist vielmehr eine Vereinbarung, für die es keiner Worte bedarf. Eine Vereinbarung, die jeden Tag aufs Neue getroffen wird zwischen denen, die produzieren - und denen, die sich für das Produkt entscheiden. Sie steckt in der exakt ausgeführten Handbewegung des Schweißers, in der Sorgfalt des Mitarbeiters, der die Bleche mit höchster Aufmerksamkeit prüft, in der Arbeit aller, die wissen, dass jedes Detail zählt. Alessandro Azzola zeigt uns, was es bedeutet, Qualität auf diesem Niveau herzustellen: es bedeutet, den Mut zu haben, bis zur letzten Konsequenz zu gehen, und den Ehrgeiz, nichts dem Zufall zu überlassen.

Was bedeutet „Qualität“ für FASSI und wie spiegelt sich das in den Produktionsprozessen des Unternehmens wider?

Für FASSI bedeutet Qualität Einhaltung der Normen, konstante Überwachung

und Validierung jedes einzelnen Produktionsschritts. Dieses Konzept geht weit über die Zertifizierungen nach ISO 9001 und NATO AQAP AQG-4 hinaus, da es jeden Aspekt der gesamten Unternehmensstruktur mit einbezieht. Jede Produktionsphase, von der Auswahl der Materialien bis zur Endabnahme, wird strengstens kontrolliert und zertifiziert, damit sichergestellt werden kann, dass bei jedem Produkt die technischen Parameter wie geplant eingehalten werden. Im Laufe der Jahre haben wir uns eine Qualitätskultur erarbeitet, durch die es uns möglich ist, dauerhaft konstante Zuverlässigkeit und Sicherheit zu gewährleisten und damit die hohen FASSI-Standards stets einzuhalten.

Welche Rolle spielt das FASSI-Qualitätslabor und wie wichtig ist es auf lange Sicht für das Qualitätsmanagement?



Alessandro Azzola
FASSI Manager für Qualität

Unser Qualitätslabor ist das Herzstück der Qualitätskontrolle und ein regelrechtes Datenarchiv. Es ermöglicht uns ein langfristiges Qualitätsmanagement. Von hochmodernen Maschinen führen wir sowohl Tests an Materialien, Gussteilen und Schweißnähten durch und halten alle Ergebnisse systematisch fest. Das Labor leistet also einen wichtigen Beitrag, damit wir garantieren können, dass unsere Produkte immer die hohen FASSI-Standards einhalten. Außerdem erlaubt es uns, unsere Prozesse ständig noch weiter zu verbessern. Sollte einmal ein Produkt vom Standard abweichen, können wir mit korrigierenden Maßnahmen sehr schnell dafür sorgen, dass das gewünschte Qualitätsniveau beibehalten wird.

Welche Arten von Kontrollen werden am zugekauften Material durchgeführt und wie wichtig ist für Sie eine enge Zusammenarbeit mit den Zulieferern?

Die Qualität der Rohstoffe ist für FASSI essenziell. Deshalb führen wir nach dem Eintreffen der Materialien strengste Kontrollen durch, wie Biege- und Bruchversuche, mikrografische Untersuchungen und Schweißversuche, um sowohl die Qualität wie auch die Widerstandsfähigkeit gegen äußere Einflüsse zu überprüfen. Die Zulieferer und ihre Materialien werden von uns vor dem Einkauf genauestens begutachtet. Natürlich überwachen wir die Qualität auch nach dem Wareneingang bei uns. Die Zusammenarbeit mit den Zulieferern ist ein wesentlicher Aspekt, denn nur so können wir eine konstante Qualität bei den Rohstoffen garantieren und den Produktionsprozess genauestens unter Kontrolle behalten.

Welche Innovationen wurden bei den Prozessen des Schweißens, der Lackierung und Ölkontrolle eingeführt, um Qualität und Haltbarkeit der FASSI-Krane weiter zu verbessern?

Qualität bedeutet ständige Validierung und Überwachung der Prozesse. Was das Schweißen angeht, werden sämtliche Materialien, die wir



beziehen, einer Typprüfung unterzogen und die Bleche müssen als hochelastische Spezialbleche klassifiziert werden. Bevor diese Bleche und weitere Materialien dann verwendet werden, müssen sie eine Reihe von Tests durchlaufen, Biegeproben, Bruchtests, Mikrografien und Schweißnahtprüfungen. Die Lackierung, die ebenso zu den besonders wichtigen Prozessen gehört, erfordert eine Homologation aller am Lackierprozess beteiligten Produkte und strenge Tests auf Beständigkeit gegen Faktoren wie UV-Strahlung, Verlust der Farbechtheit und Brillanz sowie Korrosion. Und schließlich ist die Ölkontrolle entscheidend, da das hydraulische System des Krans vom Öl abhängig ist. Wir führen genaueste Tests durch, um bei der Endabnahme eventuelle Verschmutzungen sowohl im zugekauften Öl als auch an den Krankomponenten feststellen zu können, denn nur so ist die maximale Effizienz des Hydraulikkreislaufs zu gewährleisten.

Warum sind Technologie und Innovation bei FASSI so wichtig, um immer höhere Qualitätsstandards zu erzielen?

Der Einsatz von Technologie ist wesentlicher Bestandteil unseres Qualitätssystems. Wir nutzen modernste IT-Geräte, um die Daten in Echtzeit zu überwachen und aufzuzeichnen.

Damit werden Informationen zum gesamten Produktionszyklus gesammelt und in jeder Phase ist eine umfassende Kontrolle gewährleistet. Mithilfe dieses Systems können wir bei jeder Auffälligkeit zeitnah einschreiten und den hohen Standard aufrechterhalten. Damit ist garantiert, dass jeder Produktionsschritt den technischen Anforderungen entspricht und jederzeit nachvollziehbar ist.

Wie sieht der Prozess der abschließenden Prüfung eines FASSI-Krans aus und was kann man sich unter der Endabnahme vorstellen?

Jeder Kran wird am Ende der Montagephase einer umfassenden Überprüfung und detaillierten Endabnahme unterzogen. Dazu gehören Tests auf technische Funktionalität der hydraulischen und elektronischen Komponenten. Dabei kommt eine detaillierte Checkliste zum Einsatz, um Funktionalität und Kalibrierung zu überprüfen. Wir müssen sicherstellen, dass der gesamte Kran perfekt auskalibriert ist, bevor er an den Kunden ausgeliefert wird. Aufgrund der Tatsache, dass FASSI schon in allen Phasen der Entwicklung im hohen Maße Wert auf höchste Präzision und strenge Tests gelegt hat, wird die Endabnahme mehr zum formalen Akt. Dieser gewährleistet, dass unsere Kunden ein Produkt mit den gewohnten Standards und einem Höchstmaß an Zuverlässigkeit erhalten.

Die Zertifizierung interner, wie externer Mitarbeiter ist ein Schlüsselement. Welchen Stellenwert nimmt dieses Programm für die Produktqualität ein?

Die Zertifizierung des Personals für Schweißarbeiten ist wesentlich für die Einhaltung unserer hohen Qualitätsstandards. Jeder Schweißer wird nach Unternehmensstandard qualifiziert und erhält eine Lizenz, die ihm seine Kompetenzen bescheinigt. So wird garantiert, dass jeder Bearbeitungsschritt mit höchster Präzision und unter Sicherheitsbedingungen erfolgt. Die Arbeitsqualität jedes einzelnen Mitarbeiters ist fundamental für die Qualität, die am Ende der gesamte Kran aufweist und damit wesentlich für unsere gute Reputation und die Verlässlichkeit, die wir mit unserem Produkt bieten.

TESTS IN DER KLIMAKAMMER

Die elektronischen Komponenten der FASSI-Krane werden auf ihre Beständigkeit gegenüber extremen Temperaturen getestet, und zwar müssen sie bei -40°C bis +70°C zuverlässige Leistungen erbringen. Die Tests erstrecken sich auch auf ihre Beständigkeit gegenüber Staub, Wasser (bis zum Schutzgrad IP65), Vibration, UV-Strahlung und Ozon, sodass eine Funktionstüchtigkeit auch bei widrigen Umgebungsbedingungen gewährleistet werden kann.

VERUNREINIGUNGEN IM ÖL

Ausfälle in hydraulischen Systemen können etwa zu 80% auf Verunreinigungen im Öl zurückgeführt werden. Damit dies nicht geschieht, führen wir strengste Tests mit Filtertechniken und mikroskopischen Untersuchungen durch, mit denen wir zum Beispiel Eisen- und Aluminiumpartikel feststellen können. Bei der Reinheitsklasse kommen wir auf 21/16/12 ISO 4406, was einem ausgezeichneten Richtwert entspricht.

SCHWEIßNAHTPRÜFUNGEN

Um die perfekte Ausführung der Kranstruktur zu garantieren, werden bei FASSI Biege- und Zugversuche sowie makrografische Untersuchungen an den Schweißnähten durchgeführt und es wird analysiert, ob der Einbrand thermische Veränderungen aufweist oder der Grundwerkstoff unverändert ist. Mit dieser Methode sind Stabilität und Widerstandsfähigkeit der Verbindungsstellen gewährleistet.

LACKPRÜFUNGEN

Die Lackierung der Krane wird mithilfe eines Spektrofotometers auf dauerhafte Farbechtheit und -einheitlichkeit kontrolliert, wobei der Präzisionsgrad ermittelt wird ($\Delta E \leq 1,5$). Salzsprühnebel- und UV-Strahlungsprüfungen über eine Mindestdauer von 1000 Stunden stellen Brillanz und Widerstandsfähigkeit unter Beweis.

MIKROGRAFISCHE MATERIALANALYSEN

Mikrografische Analysen ermöglichen die Optimierung der mechanischen Eigenschaften der Metalllegierungen. Damit kann die Klassifizierung von Strukturen wie Ferrit, Perlit und Martensit erfolgen. Durch diese Vorgehensweise kann sichergestellt werden, dass die Legierungen in Sachen Widerstandsfähigkeit den hohen Standards entsprechen, wie sie bei FASSI gefordert werden.

KLUYTMANS SERVICE: LEIDENSCHAFT FÜR FASSI AUF NIEDERLÄNDISCH



#KluytmansService



Vom ersten Kontakt zu einer Partnerschaft, die Maßstäbe setzt: wie Harry Kluytmans und sein Team mit FASSI den niederländischen Markt der Krane erobert haben.

Kluytmans Service
Julesverneweg 100, 5015 BM Tilburg



www.kluytmansservice.nl

Es gibt Momente, die für einen Anfang stehen, die aber gleichzeitig auch Verpflichtung sind. Am 25. Januar 2024 unterzeichnete Harry Kluytmans einen Vertrag, der für die Firma Kluytmans Service eine neue Ausrichtung bedeutete. Und wenige Monate später, fand in Tilburg eine Veranstaltung statt, mit der die Allianz offiziell bestätigt wurde: an diesem Tag präsentierten sich FASSI, Marrel und Cranab den niederländischen Händlern nicht nur als Marken, sondern auch mit ihrem Versprechen, ganz auf Innovation zu setzen. Von diesem Zeitpunkt an begann eine Zusammenarbeit, die den niederländischen Markt für Krane ganz neu definieren sollte. "Wir haben uns für FASSI entschieden, weil es sich hier um einen der drei Weltmarktführer handelt", sagt Harry Kluytmans voller Stolz. Es war eine Entscheidung, die nicht nur aus Prestige Gründen gefallen war, sondern vielmehr einer Vision folgte. "Die neuen TECHNO-Krane stellen einen enormen Fortschritt dar, und das hat uns von ihrem Potenzial überzeugt." Technologische Innovation und Zuverlässigkeit sind die Herzstücke dieser Partnerschaft, aber das, was die Zusammenarbeit einzigartig macht, das ist, dass man hier gemeinsame Werte teilt: Qualität, Flexibilität, Leidenschaft für das Produkt und ein kommerzieller Ansatz, bei dem der Kunde im Mittelpunkt steht. "Mit FASSI sind wir auf einer Wellenlänge", fügt Harry hinzu. Der erste Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. "Wir haben gleich einem unserer treuen Kunden von der großen Neuigkeit erzählt, dass wir nun FASSI-Krane importieren und prompt hat uns dieser direkt zugesagt, dass er zwei davon



kaufen will.“ Es war ein emotionaler Moment, wie uns Harry berichtet, und für ihn bedeutete es mehr als ein einfacher Verkauf: es war die Bestätigung gegenseitigen Vertrauens und das Versprechen für einen langen gemeinsamen Weg. Auf dem niederländischen Markt wurde schon immer Wert auf Qualität und gute Preise gelegt, weshalb man in FASSI den idealen Verbündeten fand. Kluytmans Service hatte sich schon mit schweren LKW-Ladekränen einen Namen gemacht und expandiert derzeit auch im Segment der leichteren Krane. In Bereichen wie Bauwesen, Straßen- und Wasserbau, Energie und Verteidigung kommen die von FASSI angebotenen Lösungen immer stärker zum Einsatz. Und welche Modelle werden am stärksten nachgefragt?

“Schwerlastkrane zwischen 90 und 150 Tonnen/Meter sind besonders stark auf dem Markt vertreten“, bestätigt Harry. “Die TECHNO-Reihe mit dem Profil X-Design an Ausschüben und Sekundärarm sowie der modernen Überlastabschaltung FX990 ist eine großartige Gelegenheit, um sich entschieden auf dem Markt zu positionieren.“ Was ist aber das Geheimnis von Kluytmans Service? “Wir bieten etwas Einmaliges: Qualität und Service von FASSI, kombiniert mit unserem Händlernetz und einer Arbeitsweise, die unseren Kunden den gesamten Kaufprozess für einen montierten LKW-Ladekran von A bis Z extrem einfach macht.“ Kluytmans Service ist im ganzen Land flächendeckend mit 10 Händlern und einem Team von 20 Personen am Hauptsitz in

Tilburg vertreten und präsentiert sich somit als solider und verlässlicher Geschäftspartner. Mit Blick auf die Zukunft sieht Harry Kluytmans eine noch intensivere Zusammenarbeit mit FASSI, Marrel und Cranab. “Die Marken stellen für unsere weitere Entwicklung eine wichtige Basis dar. Im Übrigen habe ich zwei Kinder, die in der Firma arbeiten und eines Tages das Geschäft weiterführen werden. Das ist die Zukunft“, sagt er mit einem Lächeln, das verrät, wie stolz er darauf ist, Vater und Unternehmer zu sein. Bei der Frage, wie er FASSI in einem einzigen Wort beschreiben sollte, muss Harry nicht lange überlegen: “Zukunft“. Denn da, wo Leidenschaft, Innovation und Vision zusammentreffen, da ist Zukunft mehr als nur eine Hoffnung. Hier ist sie Gewissheit.

KLUYTMANS SERVICE

Kluytmans Service BV wurde als Familienbetrieb vor fast 50 Jahren gegründet und befindet sich nun schon in dritter Generation in der Hand der Familie Kluytmans. Die Stärke des Unternehmens liegt in der Fähigkeit zur Zusammenarbeit und dem Aufbau langjähriger Geschäftsbeziehungen, sowohl zu Kunden wie auch zu Mitarbeitern. Die informelle Arbeitsatmosphäre, wie sie für einen Familienbetrieb typisch ist, geht hier einher mit professionellem Management: direkte Kommunikationswege,

stabile persönliche Kontakte und eine Flexibilität, die von der Kundschaft besonders geschätzt wird. Mit seinem hochrangigen Expertenteam ist Kluytmans Service ein Garant für tadellosen Service, hohe Qualität, sicheres Arbeiten, niedrige Wartungskosten und wettbewerbsfähige Preise. Heute ist das Unternehmen einer der großen Player auf dem Markt der LKW-Ladekrane und bleibt dabei seinen Werten als Familienunternehmen nach wie vor verhaftet.

Stärken:

- Fast 50 Jahre Erfahrung im Sektor
- Familienbetrieb in der dritten Generation
- Netz von 10 Händlern mit landesweiter Abdeckung in den Niederlanden
- Team von 20 Fachleuten am Sitz in Tilburg
- Ausgezeichnete Qualität, Arbeitssicherheit und wettbewerbsfähige Preise
- Direkte persönliche Beziehungen zwischen Kunden und Händlern



INNOVATION AMPLI'DRIVE

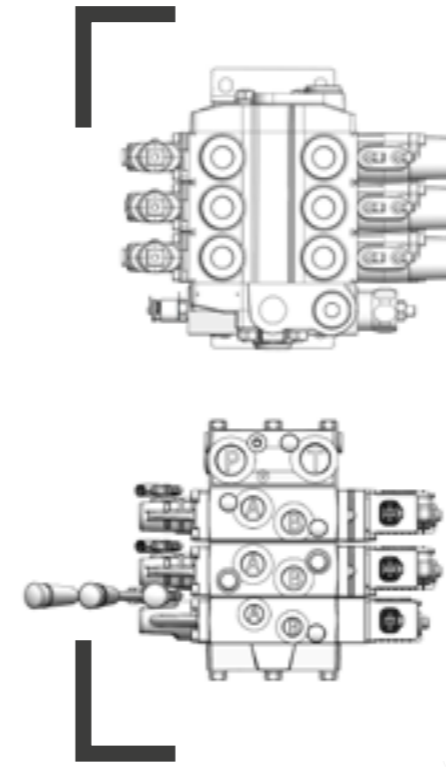
Ein neuer Einsatzbereich für den
Ampliroll®-Haken von 14 bis 30 Tonnen.



Das Marrel-Team stellt eine neue Reihe von Steuerungen und Steuerblöcken für die Ampliroll® Abrollkipper von 14 bis 30 Tonnen vor.

Die Konfigurationen von Ampli'Drive HIGH sind innovative Komplettlösungen, die die Effizienz der Ampliroll®-Systeme optimieren. Mit einer umfangreichen Palette an Hydraulik- und Steuersystemen, die mit den Modellen der Serien S, SL und LP von 14 bis 30 Tonnen (sowohl Teleskop- als auch Gelenkausführung) kompatibel sind, bieten die Konfigurationen von Ampli'Drive HIGH die ideale Flexibilität, die für die verschiedenen Anforderungen im Einsatz benötigt wird. Der Bedienkomfort hat oberste Priorität: mit fünf personalisierbaren, ergonomischen Steuerungen lässt sich der Haken intuitiv und bequem einsetzen, ohne größere Anstrengung und mit einer hohen Bewegungsgenauigkeit. Jeder Befehl kann eine flüssige und intuitive Bedienung

gewährleisten, die sich perfekt an den Arbeitsrhythmus anpassen lässt. Die Leistung ist außerdem das entscheidende Merkmal der Ampli'Drive HIGH-Pakete. Dank des robusten freien Kippschiffs von Marrel, das für seine Zuverlässigkeit bekannt ist, wird eine unvergleichliche Hubkapazität erreicht. Dieses System - das Erkennungsmerkmal der Marrel-Anlagen - erlaubt den effizienten und sicheren Transport schwerster Lasten und bietet einzigartige Leistungen. Mit Ampli'Drive HIGH kann jeder Bediener darauf zählen, dass die Anwendungen genau seinen Bedürfnissen entsprechen. Vielseitigkeit, Ergonomie und Leistung: alles in einer einzigen maßgeschneiderten Lösung. Mit Ampli'Drive HIGH kann jeder Bediener darauf zählen, dass das Paket genau seinen Bedürfnissen entspricht. Vielseitigkeit, Ergonomie und Leistung: alles in einer einzigen maßgeschneiderten Lösung.



WEGEVENTIL

EASY+

Diese Lösung bietet einen Steuerblock mit pneumatischen oder elektro-pneumatischen Steuerungen und einem Volumenstrom von 90 l/min für alle Funktionen, wodurch Zuverlässigkeit und Bedienerfreundlichkeit gewährleistet sind. Sie eignet sich ideal für alle, die ein effizientes und praktisches System benötigen.

NEW SOFT POWER

Die innovative Option mit elektronisch gesteuertem Steuerblock, der einen Volumenstrom bis 120 l/min und proportionale Bewegungen bietet. So ist eine präzise und flüssige Steuerung garantiert. Dieses moderne System ist für all jene geeignet, die maximale Leistungen und Technologie der neuesten Generation benötigen.

Ampliroll® HIGH PAKETE



#Innovation
FIT Drive Elektrisch

#Leistungen
FIT Drive Funk

#Widerstandsfähigkeit
ERGO Drive pneumatisch



marrel.com



DER NEUE CRANAB TL12: EIN VIELSEITIGER UND KONPAKTER KRAN

Cranab®
FASSI GROUP



Der TL12 wird in zwei Versionen mit einem oder zwei Teleskoparmen angeboten und eignet sich für den Einsatz auf engem Raum, ohne dass dies zu Lasten von Leistung und Zuverlässigkeit geht.

Cranab entwickelt ständig innovative Lösungen für den Hubsektor und präsentiert nun den TL12, einen Kran, der die Anforderungen der Forstwirtschaft bestens erfüllt. Der TL12 ist nicht einfach nur ein Kran, sondern eine vielseitige und leistungsstarke Lösung für effizientes und zuverlässiges Arbeiten, sowohl auf dem LKW als auch auf Anhängern für Holzspäne. Sein kompaktes Design und gezielte technologische Innovationen sorgen für ausgezeichnete Leistungen und Anpassungsfähigkeit an verschiedenste Arbeitssituationen.

Zwei Versionen für alle Anforderungen

Der TL12 ist in zwei Versionen verfügbar: der TL12.2 mit zweifachem Teleskoparm und einer Verlängerung bis 9,7 m und der TL12.1 mit einem Teleskoparm und einer Verlängerung von 8,1 m. Beide Versionen wurden für anspruchsvolle Arbeiten auch auf engstem Raum geplant, bei denen es auf ein Gerät mit kompakten Maßen ankommt. Die Mindestlänge des TL12 mit Arm in der Horizontalen beträgt 6,48 m mit einer maximalen Höhe von nur 2.700 mm bei Version TL12.2 und einer maximalen Höhe von 2.726 mm bei Version TL12.1. Mit dem TL12 wird ein neues System zum Anschluss der Arme eingeführt, das mit seinem

innovativen Design die Möglichkeit bietet, die Gesamthöhe des Krans zu reduzieren und das Hubmoment zu vergrößern. Diese Innovation reduziert nicht nur die Reibung, sondern macht den Kran effizienter und robuster, so dass er die Herausforderung einer schweren Last auch unter schwierigen Bedingungen meistern kann. Der TL12 ist darauf ausgelegt, Wartungsarbeiten einfach und schnell erledigen zu können. Die wichtigsten Hydraulikleitungen sind im Arm integriert. Die Leitungen des zweiten Zylinders sind durch eine Abdeckung geschützt. Die Schutzvorrichtungen reduzieren nicht nur die Gefahr einer Beschädigung, sondern ermöglichen schnelle und sichere Maßnahmen mit einer leichten Zugangsmöglichkeit, wenn beispielsweise die Rohrleitungen gewartet werden müssen. Auch die Kranspitze wurde optimiert: das neue abgewinkelte Design und der offene Querschnitt mit seitlichen Verstärkungen bieten Schutz vor Schäden an den Hydraulikleitungen, speziell beim Arbeiten in komplizierten Positionen. Alle Neuheiten garantieren mehr Freiheit und Durchsatz beim Arbeiten, so dass sich der TL12 bestens für intensive Einsätze auch auf engem Raum eignet.



TL12.1

Maximale Ausladung: 8,1 Meter

Hubmoment: 115 kNm

Maximale Höhe des geraden Arms: 1,61 Meter

TL12.2

Maximale Ausladung: 9,7 Meter

Hubmoment: 109 kNm

Maximale Höhe des geraden Arms: 3,22 Meter

CRANAB UNTERZEICHNET EINEN HISTORISCHEN VERTRAG MIT DER SETRA-GRUPPE:

12 KRANE VOM TYP FC13 FÜR DAS SÄGEWERK IN MALÅ



Cranab hat vor kurzem einen wichtigen Vertrag mit der Setra-Gruppe unterzeichnet, bei dem es um die Lieferung von 12 Kranen vom Typ FC13 für das Sägewerk im schwedischen Malå geht. Dieses Projekt ist Teil der Modernisierungspläne für das Sägewerk mit einem Investitionsvolumen von einer halben Milliarde schwedischer Kronen.

Ziel ist die Verbesserung der Betriebseffizienz und der Produktionskapazität der Anlage. Diese Lieferung ist die größte, die jemals von Cranab für ein einziges Werk ausgeführt wurde. Die Krane vom Typ FC13 werden für zuverlässige und präzise Hubarbeiten sorgen und sind bereits geliefert. Die Installation im Sägewerk soll noch in 2025 erfolgen.

Der Vertrag mit der Setra-Gruppe bestätigt die Position von Cranab als führender Lieferant von modernsten Lösungen für die Forstwirtschaft und stärkt die Präsenz der Firma in namhaften Industrieunternehmen.



DIE KIPPMULDE: EIN ECHTES TECHNOLOGIEKONZENTRAT

Auf den ersten Blick scheint die Kippmulde ein einfacher Container zu sein, aber in Wirklichkeit ist sie ein extrem anpassungsfähiges und hochtechnologisches Produkt.

Bei Forez-Bennes sind Kippmulden mehr als einfache Container: sie sollen nämlich die speziellen Anforderungen und die Erwartungen jedes einzelnen Kunden erfüllen. Ob es nun um den Transport von inertem Material, Felsblöcken, Asphalt, Paletten oder Abfällen aller Art geht: jeder Kunde hat aufgrund seiner Tätigkeit seine eigenen Anforderungen und Einschränkungen. Unsere Kippmulden werden individuell an die Bedürfnisse angepasst und vereinen Robustheit, lange Lebensdauer und Funktionsfähigkeit in Lösungen, die für die jeweilige Arbeitswelt perfekt geeignet sind.

Planung und Integration einer Kippmulde auf einem Fahrzeug sind Phasen eines komplexen Prozesses. In engem Kontakt mit dem Kunden sorgt die Planungsabteilung von Forez-Bennes dafür, dass die Kippmulde perfekt zur restlichen Ausrüstung des Fahrzeugs, wie beispielsweise einem Kran, passt. Die Planungsphase ist von wesentlicher Bedeutung, weil jede Kippmulde an die speziellen Merkmale des Fahrzeugs (Radstand, Lastenverteilung usw.) angepasst werden muss und die geltenden Vorschriften einzuhalten sind. Dank dieser technischen Kompetenz ist man hier in der Lage, die Kippmulde präzise an den Fahrzeugrahmen anzupassen und mit der Fahrzeugkarosse abzustimmen, um die Kompatibilität mit der restlichen Ausrüstung zu garantieren. Seit 2020 besitzt Forez-Bennes eine Forschungs- und Entwicklungsabteilung, die sich den neuen Technologien widmet und innovative Lösungen entwickelt, um nicht nur die Sicherheit des Bedienungspersonals zu verbessern, sondern auch die Bedienung der Ausrüstung zu erleichtern. Forez-Bennes bietet immer effizientere und ergonomische LKW an, die seinen Kunden einen echten Mehrwert bieten.



FOREZ-BENNES präsentiert eine zu 100 % elektrische Zweiwege-Kippmulde mit Kran

Dieses Projekt basiert auf zahlreichen technologischen Innovationen von Forez-Bennes, optimiert die erforderliche Energie und reduziert die Geräuschemissionen auf ein Minimum. Für den Bediener ist das Produkt völlig funktional, sicher und praktisch. Ein echter Erfolg!

BORDELEKTRONIK:

Steuerung über eine Benutzerschnittstelle

Forez-Bennes bietet nun patentierte Lösungen der Spitzenkategorie für die Echtzeit-Statusüberwachung der Ausrüstung von schweren Fahrzeugen an: die Systeme GééC und Konnect. **KONNECT**® Konnect ist ein drahtloses System, das auf autonomen Sensoren und der Funktechnologie LoRa basiert (zuverlässiger als Bluetooth für diese Anwendung). Es ist schnell und leicht zu installieren und bietet eine kontinuierliche Überwachung der erforderlichen Ausrüstung, wie beispielsweise die Position der hydraulischen Bordwände. Der Bildschirm in der Kabine gibt optische und akustische Signale, um den Bediener auf eventuelle Gefahrensituationen hinzuweisen. Dank des CANbus ist eine Interaktion



auch direkt mit der LKW-Steuerung möglich, um beispielsweise die Geschwindigkeit in einer Gefahrensituation zu drosseln.



GééC ist ein ergonomisches System, das es dem Fahrer erlaubt, die Position der mobilen Ausrüstung am Fahrzeug zu überwachen (Türen, Seitenwände, Abstützungen oder Kran), und zwar in 3D und in Echtzeit. Auch in diesem Fall werden die optischen und akustischen Signale automatisch aktiviert, wenn Gefahren erkannt werden. Der Fahrzeugführer hat auch die Möglichkeit, eventuelle Störungen festzustellen. Das System GééC verfügt zudem über ein Vorfallregister, um Vorgänge vollständig nachvollziehen zu können.



FASSI, MARREL UND VOLVO: EFFIZIENZ UND FLEXIBILITÄT FÜR PETER WANKER

Ein maßgeschneidertes Projekt, das die Technologie des F545RA.2.27 xe-dynamic, das Abrollkippersystem von Marrel und die solide Verarbeitung eines Volvo-Fahrzeugs vereint. Dank der Erfahrung von Kogler und dem Aufbau durch die Firma Leitner Fahrzeugbau setzt Wanker Maßstäbe bei Flexibilität und Effizienz in allen Arbeitsbereichen.

Für ein Unternehmen wie Peter Wanker ist Flexibilität kein Luxus, sondern eine Notwendigkeit. Am Firmensitz in Ampass mitten in Tirol übt das im Jahr 1995 gegründete Familienunternehmen zahlreiche Tätigkeiten aus: Kranarbeiten, Erdbewegung, Montage von Glasverkleidungen, Spezialtransporte und Schrotthandel. Bei jedem Auftrag stellen sich andere Herausforderungen, die nur mit vielseitig einsetzbarer und zuverlässiger Ausrüstung zu meistern sind.

Aufgrund dieser Anforderungen fiel die Wahl auf einen Volvo FMX 500 mit einem FASSI-Kran vom Typ F545RA.2.27 xe-dynamic und einem Marrel-Abrollkipper vom Typ AL20PAS. Diese individuell zusammengestellte Kombination entstand in Zusammenarbeit mit Kogler Krantechnik, dem österreichischen FASSI-Händler, und

Leitner Fahrzeugbau, der für den Fahrzeugaufbau zuständig war. Die Zielsetzung war klar: das Fahrzeug sollte alle Anforderungen der Firma Wanker erfüllen; ichtige Kriterien waren dabei Vielseitigkeit und Effizienz. Der FASSI-Kran F545RA.2.27 xe-dynamic wurde wegen seiner herausragenden Eigenschaften gewählt, zu denen der ausfahrbare Jib, die Winde V20 und die XP-Steuerung zählen. Diese sorgen für Präzision und Geschwindigkeit auch in komplexen Situationen. Der für den Aufbau verantwortliche Patrick Leitner erklärt: „Als Kogler uns dieses Projekt vorgeschlagen hat, haben wir sofort die Tragweite erfasst. Durch den direkten Dialog mit dem Kunden und die perfekte Synergie mit Kogler ist es uns gelungen, den auf dem Fahrzeug verfügbaren Platz maximal zu nutzen und das Zubehör so zu platzieren, dass



Kogler Krantechnik
Kranstraße 1, 9063 Maria Saal, Österreich

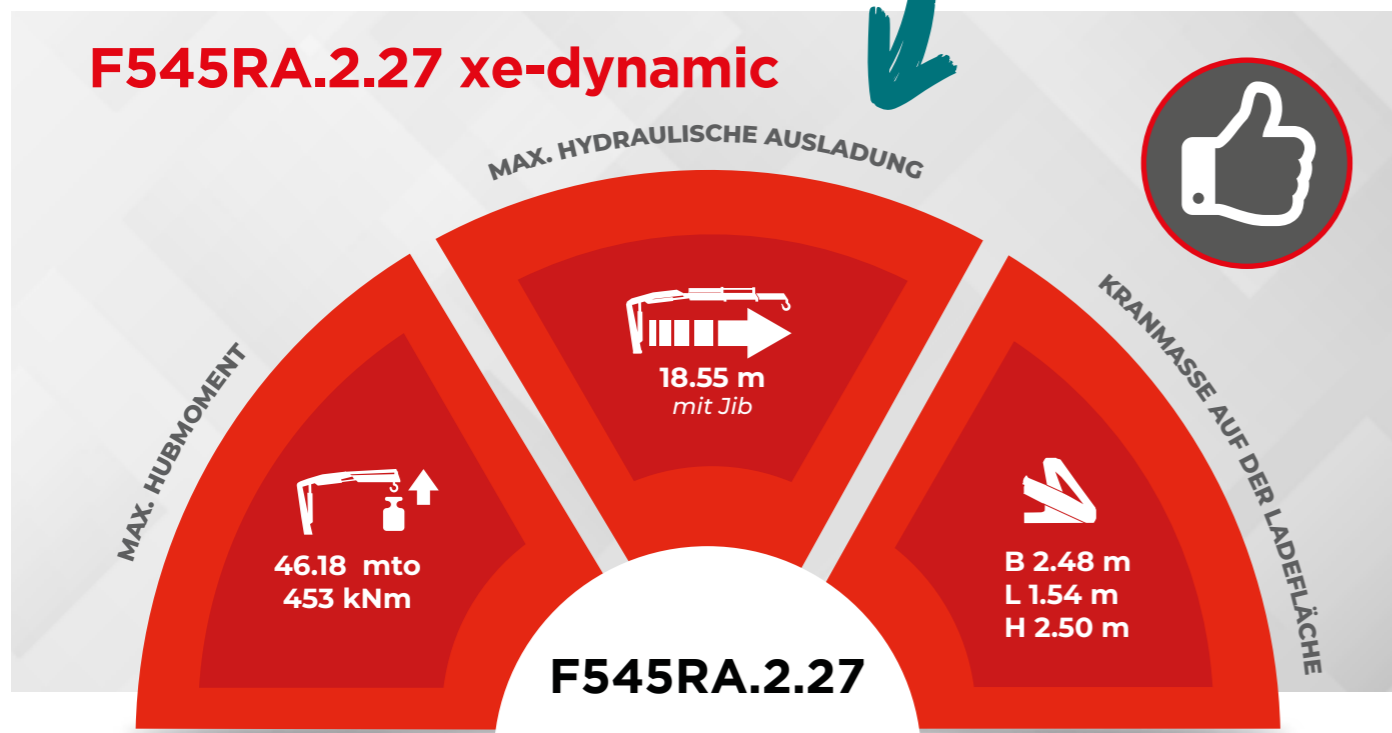


www.kogler-krantechnik.at

 #Kogler



F545RA.2.27 xe-dynamic



Kogler Krantechnik

Die Firma Kogler Krantechnik ist ein flexibles und dynamisches Unternehmen in der Hebe- und Transportbranche. Durch jahrzehntelange Erfahrung und ständige Weiterbildung der Mitarbeiter ist Kogler Krantechnik technologisch führend im LKW-Aufbau und immer in der Lage, Kundenwünsche in kürzester Zeit zu erfüllen. Die Kogler Krantechnik GmbH mit Sitz in Maria Saal ist die erste Anlaufstelle für Ladekrane, Holz- und Recyclingkrane, Abrollkipper sowie Minikrane in Österreich. Gemeinsam mit der FASSI-Gruppe vertreiben sie Krane in unterschiedlichsten Größen.

es immer einsatzbereit ist.“

Der Marrel-Abrollkipper AL20PAS sorgt für noch mehr Wandlungsfähigkeit, weil je nach Anforderung unterschiedlich große Container eingesetzt werden können. Der Kran seinerseits zeichnet sich durch sein geringes Gewicht aus, sodass eine hohe Tragfähigkeit gewährleistet ist, ohne dass auf Stabilität und Widerstandsfähigkeit verzichtet werden muss. Dank der Winde V20 eignet sich der FASSI F545RA perfekt für schnelles und effizientes Arbeiten, wie es bei Metallbau- und Transportarbeiten auf Baustellen erforderlich ist. Für Aufgaben, die eine große Präzision verlangen, werden mit der Kombination aus verlängerbarem Jib und erhöhter Hakenbefestigung bemerkenswerte Reichweiten erzielt, die ideal geeignet sind, um Glaselemente mit Hilfe von entsprechenden Handhabungsgeräten anzubringen. Die erhöhte Hubkapazität zusammen mit der XP-Steuerung garantiert die Handhabung von schweren Lasten wie Bagger oder sperrigem Material. Der Kran passt sich einfach an verschiedene Aufgaben und Situationen an, weil die Hilfsleitungen bis zur Armspitze reichen und das Quickblock-System dafür sorgt, dass das Hydraulikzubehör je nach Anforderung schnell gewechselt werden kann. Die perfekte Ergänzung dazu ist der Marrel-Abrollkipper AL20PAS mit seinem Schub-Knick-Haken, der die Handhabung von Containern mit einer Länge bis 6.100 mm erlaubt und so noch mehr Flexibilität bietet. Peter Wanker ist ein „alter Bekannter“ von FASSI: bereits in der Vergangenheit war bei dem Unternehmen ein Modell F305 im Einsatz, das für seine Zuverlässigkeit und Leistungen geschätzt wurde. Ein weiterer Pluspunkt war in diesem Zusammenhang der Kundendienst von Kogler Krantechnik. Die Entscheidung für den F545RA.2.27 xe-dynamic war eine natürliche Entwicklung, so berichtet Wanker: „Von Anfang an war es unser Ziel, ein anpassungsfähiges und möglichst universell einsetzbares Arbeitsgerät zu planen. Wir haben dieses Ziel mit der Entscheidung für Komponenten, wie Kran, Fahrzeug und Aufbau, verfolgt und zusammen mit unseren Partnern erfolgreich umgesetzt. Das Ergebnis ist mehr als zufriedenstellend.“ Dieses Projekt zeigt, wie die Synergie aus modernster Technologie, Erfahrung und Kooperation maßgeschneiderte Lösungen hervorbringt, die alle Herausforderungen mit Effizienz und Zuverlässigkeit meistern.



FASSI GROUP



10 | Juni 2025

 fassigroup.com

LIFTING TOMORROW

International Information Magazine of the FASSI GROUP

**Wir freuen
uns auf Sie**



**25-27 Sept.
2025**

FASSI